



Jahresbericht 2018



Jagdgebrauchshundeclub Obersteiermark



INHALTSVERZEICHNIS

Geleitwort des Landesjägermeisters	4
Vorwort des Obmannes	5
Jahreshauptversammlung 2018	6
Gedenken	9
Bringtreueprüfung	10
Seminar mit Uwe Heiss	14
11. Schweißsonderprüfung der steirischen Landesjägerschaft	18
Schweißprüfung ohne Richterbegleitung	22
Rahmenprogramm zur Schweißprüfung	24
Österreichischer Dachshundeklub	26
Unsere Prüfungssieger	27
Jahresbericht 2018 der Zweigstelle Leoben	28
Jahresbericht 2018 der Zweigstelle Knittelfeld	32
Jahresbericht 2018 der Zweigstelle Zeltweg	42
Jahresbericht 2018 Gebietsvertretung Ennstal	52
Jahresbericht 2018 der Zweigstelle Bruck an der Mur	58
Jahresbericht 2018 der Zweigstelle Mürrzuslag	60
Termine	66

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Herwig Kohlbacher
Druck: UNIVERSAL DRUCKEREI Ges.m.b.H., 8700 Leoben, Gösner Straße 11,
Tel. 03842 / 44776-0, www.unidruck.at



GELEITWORT DES LANDESJÄGERMEISTERS

Der gut ausgebildete Jagdhund ist unverzichtbarer Begleiter für unser anspruchsvolles jagdliches Handwerk. Je nach den Gegebenheiten in den Revieren sind die Anforderungen an unsere Jagdhunde unterschiedlich und vielfältig. Unsere vierbeinigen Jagdgefährten sind neben dem jagdlichen Einsatz aber auch wichtiges Bindeglied zur nichtjagenden Bevölkerung. Jede Hundeführerin und jeder Hundeführer ist wichtiger Leistungsträger der steirischen weidgerechten Jagd.

Der Auftritt mit einem gut ausgebildeten Jagdhund an der Seite, egal ob privat oder im Rahmen einer jagdlichen Veranstaltung, sichert Sympathien, die der Jagd guttun.

Die Ausbildung des Jagdhundes erfordert Geduld, Ausdauer und viel Zeit und ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Hundeführerinnen und Hundeführern, die sich dieser Aufgabe stellen.

Aber mit der Ausbildung ist es noch nicht getan: Über die Jagdgebrauchshunde-Stationen stehen in der Steiermark aktuell 814 einsatzbereite Gespanne für Nachsuchen zur Verfügung – eine eindrucksvolle Zahl!

Diese Hundeführer stellen sich mit ihren Hunden fast rund um Uhr abrufbar für Nachsuchen zur Verfügung. Die Vielfalt der geführten Rassen, die Organisation über die Jagdhundegebrauchsstationen und die Anzahl der Gespanne stellt sicher, dass durchgehend der passende Spezialist für die jeweilige Aufgabe herangezogen werden kann. Die 11.

Schweißsonderprüfung der steirischen Landesjägerschaft hat am 9. und 10. Juni im Jagdbezirk Weiz stattgefunden. Ein großes Dankeschön ist neben den Hundeführerinnen und Hundeführern auch all jenen auszusprechen, die durch ihre aktive Mitarbeit in der Organisation zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere beim Prüfungsleiter, dessen Stellvertreter

sowie bei allen übrigen Helfern! Den Revierinhabern sei für die Zurverfügungstellung der Reviere gedankt – auch das ist nicht selbstverständlich. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich viel Erfolg und noch viel Freude mit ihrem vierbeinigen Jagdgefährten!

*Franz Mayr-Melnhof-Saurau
Landesjägermeister*



VORWORT DES OBMANNES



Das Jahr war wieder voller Ereignisse was die Ausbildung und Veranstaltungen rund um das Jagdhundewesen anbelangte. Die 11. Schweißsonderprüfung der steirischen Landesjägerschaft im Bezirk Weiz stand am Programm. Nicht nur mitgestalten und planen ist uns ein großes Anliegen, sondern vor allem gut ausgebildete Jagdhundeführer mit ihren treuen Jagdbegleitern zu dieser Prüfung zu entsenden. Möglichst junge Hunde sollten bei dieser Schweißsonderprüfung auf ihre Brauchbarkeit geprüft werden. Es obliegt den Bezirksjagdhundereferenten ihre besten Gespanne zu dieser Großveranstaltung die alle zwei Jahre stattfindet zu melden.

Leider waren die Leistungen bei den letzten Prüfungen etwas rückläufig.

„Was ist schuld“ ist es die mangelnde Vorbereitung, oder nur Pech?

Vor dem Kauf eines Jagdhundes sollte mir bewusst sein, welche Herausforderung es ist meinen vierbeinigen Jagdbegleiter auch wirklich gut abzuführen. Die richtigen Anweisungen für diese Aufgabe geben wir nicht nur in unseren sechs Ausbildungsstätten weiter. In der ganzen Steiermark sind wir was Jagdhundeausbildung betrifft bestens aufgestellt. In 22 anerkannten Ausbildungsstätten sind äußerst engagierte Leistungsrichter und deren Mitarbeiter bemüht ihr Wissen an alle Kursteilnehmer weiterzugeben. Beinahe ganzjährig laufen die Kurse und es bedarf nur den persönlichen Einsatz und Zeitaufwand jedes Hundebesitzers, die er seinen Vierbeiner widmet um zum gewünschten Erfolg zu gelangen. „Einen fernen Jagdhund an seiner Seite zu führen“ Das hört sich gut an, und schreibt sich auch leicht, ist es aber nicht.

Jeder der an diese Aufgabe herangeht, seinen Hund bis zur höchsten Prüfung zu führen, wird bald merken, dass der Weg zum Ziel durchaus sehr steinig sein kann. Vergeude keine Zeit sondern beginne schon im Welpenalter mit der Erziehung und setze die richtigen Akzente in Punkto Grundgehorsam. „Schlüssel zum Erfolg „

Es werden mindestens zwei Jahre intensive Arbeit nötig sein, einmal wirst du mit breiter Brust vom Jagdhundeführerkurs nach Hause fahren und ein anderes Mal mit gesenktem Haupt. Es ist ein ständiges Herantasten an den gewünschten Erfolg und es geht nur Schritt für Schritt. Motivation, Geduld und Fingerspitzengefühl für meinen vierbeinigen Jagdbegleiter muss ich in die Ausbildungsphase mitbringen. Er wird mein ständiger Begleiter im Revier, ein zuverlässiger Freund und unverzichtbarer Jagdbegleiter ohne den ich nicht mehr jagen möchte.

*Mit einem kräftigem
Waidmannsheil und Ho-Rüd-Ho
Euer Obmann
Herwig Kohlbacher*



Tel. 03842/23817

TIERKLINIK LEOBEN
KÄRNTNERSTRASSE 271



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2018

Die 34. Mitgliederversammlung des JGHK-Obersteiermark fand am 20. April 2018 im Hotel Brücklwirt in Niklasdorf statt. Die Veranstaltung stand auch im Zeichen von Neuwahlen.

Nach der Begrüßung durch die Jagdhornbläsergruppe Gösseck eröffnete der Obmann die Veranstaltung. Im Jahresrückblick wies man vor allem auf die wichtige Arbeit in unseren sechs Ausbildungsstätten hin. Unserem Publikum wurde das auch in Form einer kurzen Bilddokumentation nähergebracht.

Überraschend hat Frau Annemarie Hemmert ihre Funktionen im Klub zurückgelegt.

Herr Rupert Taberhofer hat sich gerne bereit erklärt die Ausbildungsstätte in Mürzzuschlag weiterzuführen.

Der Kassabericht von unserer bewährten Frau Kassier Maria Graf fiel wieder sehr positiv aus, und die übersichtliche genaue Buchführung wurde von den Kassprüfern lobend hervorgehoben. Es wurde ein neuer Vorstand gewählt, und nach dem Rücktritt von

Frau Annemarie Hemmert, als Schriftführerin und Herrn Josef Hörmann als Kassierstellvertreter, waren zwei neue Namen auf unserem Wahlvorschlag. Ing. Bernhard Hammer als neuer Schriftführer und Frau Barbara Schneeberger als Kassierstellvertreter,



Ehrengeschenk für 30 Jahre Mitgliedschaft



wurden als neue Mitglieder in den Vorstand gewählt. Die Wahlleitung übernahm Herr Dr. Horst Lichtnegger, und der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen. Wie jedes Jahr standen wieder Ehrungen am Programm. Für seine langjährige Mitarbeit im Klub konnten wir uns ganz beson-

ders bei unserem „Pepperl“ Josef Hörmann bedanken, er war über Jahrzehnte unser Hauptkassier. Frau Annemarie Hemmert hat sich für die Jahreshauptversammlung entschuldigt, und konnte ihre Ehrung nicht persönlich entgegennehmen. Eine Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft ging an Herrn Ger-

hard Gruber. Ein Ehrengeschenk für 30 Jahre Mitgliedschaft konnten wir an folgende Personen weitergeben. Maria-Luise Doppelreiter, DI Heinz Gach, MF Fritz Dworschak, Johann Gissing, Josef Hauser, Helmut Koiner, Ing. Kurt Leitner und Alois Schmied.

H. Kohlbacher





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Wir gedenken unseren Verstorbenen

Ernst Hirsch
Josef Trippl sen.
Franz Pichler





BRINGTREUEPRÜFUNG

Am 22. April 2018 veranstaltete der Jagdgebrauchshundeklub Obersteiermark im Jagdbezirk Murtal, Zweigstelle Knittelfeld, eine Bringtreueprüfung. Es konnten sich 13 Hundeführer dazu entschließen, ihre Nennung abzugeben. Sehr erfreulich war, dass am Prüfungstag alle genannten Gespanne, sich im Prüfungslokal GH Wulz einfanden, um sich der Prüfung zu stellen. Von Tagesanbruch an, herrschte strahlender Sonnen-

schein, der die Temperatur in die Höhe steigen ließ. Die beinahe Windstille, erschwerte die Bedingungen erheblich. Schlussendlich bestanden 5 Hundeführer die selektive Prüfung:
Fast Klaus, GRet. Firestone Little Grumbler, Vorraber Robert- EPI Alma Spanila Jolanta, Kamper Gerold – DK Cira vom Grallafeld, sowie Stütz Gudrun – WK Asta vom Kirchnerhof, wobei dieses Gespann mittels Los, die Wildart

Fuchs zog, mit dem Ehrenpreis des Landesjägermeisters ausgezeichnet wurde und Steinberger Heinz – DDR Molly von der Wulkamündung, der mit dem Ehrenpreis des Landesjagdhundereferenten, für den jüngsten teilnehmenden Hund, belohnt wurde. Die Siegerehrung fand, dankenswerterweise, im feierlichen Rahmen, am Privatanwesen der Fam. Wulz, statt und wurde von den Jagdhornbläsern der Zweigst.



Knittelfeld, umrahmt. Hr. Walter Wulz wurde als langjähriger Gönner und Förderer der Jagdhunde, mit dem Verdienstabzeichen in Bronze geehrt. Darüberhinaus wurde auch Hr. LR Maislinger Hans, für die langjährige und kompetente Mitarbeit in der Hundeausbildung, das Verdienstabzeichen in Silber überreicht. Ein herzlicher Dank gilt den Jagdverantwortlichen bzw. Revierbesitzern, die durch die Zurverfügungstellung der einzelnen Reviere, die Durchführung der Prüfung ermöglichten, sowie dem gesamten Team für die gute Zusammenarbeit!

PL. LR Schmerleib Ute



Ein Präsent für die Prüfungsleiterin vom Obmann





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Aus dem Klubleben des Jahres 2018





SEMINAR MIT UWE HEISS

Im Rahmen unserer Aus- und Weiterbildung veranstaltete der JGHK – Obersteiermark wieder ein Seminar mit Uwe Heiss, am 10. und 11. Mai im Mürztal. Die Seminar Räumlichkeiten stellte uns die Familie Grünbichler in Stanz im Mürztal zu Verfügung. In diesem zweitägigen Seminar ging

es in erster Linie um die Grundschule des vierbeinigen Jagdgleiters. Gewissenhafte Aufzucht und die Prägung auf den Menschen, sowie die Verschiedenen Ausbildungselemente zum richtigen Zeitpunkt zu setzen waren der Schwerpunkt des ersten Seminartages.

Für viele unserer Jagdhunderassen ist das sichere Bringen des erlegten Wildes ein unbedingtes Muss. Dieses Thema war auch der Schwerpunkt des zweiten Tages „Apportieren“ Die Tischdressur war für viele unserer Seminar Teilnehmer doch Neuland.



Sicherlich beeindruckend war die kurze Zeitspanne in der Uwe Heiss einen jungen Terrier zum „freudigen und sicheren Greifen“ brachte.

Die Kunst Motivation und den nötigen Zwang in ein richtiges Verhältnis zu bringen versteht Uwe Heiss bestens.

Alle Seminar Teilnehmer konnten sich in diesen zwei Tagen davon überzeugen mit welcher Sicherheit der Vortragende an jede Aufgabe in Punkto Hundeausbildung herangeht.
H. Kohlbacher





Bei seinen Vorträgen stets bemüht um Ruhe im Publikum ...



... aber auch immer für einen Spaß zu haben.





11. SCHWEIßSONDERPRÜFUNG DER STEIRISCHEN LANDESJÄGERSCHAFT

Die 11. SSPmR der steirischen Landesjägerschaft fand am 9. und 10. Juni im Bezirk Weiz statt. MF Alois Felber und MF Gerhard Schranzer fungierten als Prüfungsleiter vor Ort und hatten mit ihrem Team alle Hände voll zu tun, damit bei dieser Veranstaltung alles reibungslos verlief. Unser Ehrenobmann August Szabo hat diese Prü-

fung als damaliger Landesjagdhundereferent ins Leben gerufen. Seit der ersten Prüfung war der JGKH-Obersteiermark und der steirische Jagdhundeprüfungsverein für die Organisation und Ausführung verantwortlich. In unseren 6 Ausbildungsstätten legen wir nicht nur den größten Wert auf den Grundge-

horsam, es ist natürlich auch die Schweißarbeit der wir größtes Augenmerk widmen. Für alle Hundeführer ist es eigentlich der Bereich, indem wir unsere vierbeinigen Jagdbegleiter am meisten zum Einsatz bringen. Unsere Jagdhunde brauchbar für die Nachsuche auf der kalten Wundfährte abzuführen, ist schon ein Stück Arbeit.



Unter brauchbar verstehen wir als Ausbilder, seinen Hund soweit zu kennen, dass eine Korrektur bei der Fährtenarbeit in kürzester Zeit stattfindet. Für eine Prüfung sehr wichtig, geht es doch um Bestehen oder Nichtbestehen. 12 Klubmitglieder aus unseren Zweigstellen haben sich dieser Aufgabe gestellt, und mit „sehr brauchbaren“ Ergebnissen bestanden. Es ist doch eine Ehre, wenn man von seinem Bezirksjagdhundereferenten zu dieser Großveranstaltung entsandt wird, um seinen Jagdbezirk zu vertreten. *H. Kohlbacher*





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Aus dem Klubleben des Jahres 2018





SCHWEIßPRÜFUNG OHNE RICHTERBEGLEITUNG

Bei herrlichem Spätsommerwetter konnte der JGHK-Obersteiermark die diesjährige SPoR im Jagdbezirk Leoben am 19.8. abhalten. Für diese anspruchsvolle Schweißprüfung standen uns wieder sehr schöne Reviere mit äußerst guten Wildbeständen zur Verfügung. Sieben Jagdhundeführer haben sich dieser Aufgabe gestellt und fünf Nachsuchen Gespanne konnten diese Prüfung mit sehr guten

Ergebnissen bestehen. Ein Jagdhundeführer konnte nur einen Verweiserpunkt vorlegen, und der zweite der an dieser Aufgabe scheiterte musste wegen Zeitüberschreitung die Prüfung beenden. Sehr schöne Preise konnten bei der Siegerehrung überreicht werden. Neben zwei schönen Jagdmessern wurde auch eine Einladung zur Murrejagd vergeben. Markus Schneeberger wurde die-

se Jagdeinladung ins Großarlal überreicht, er konnte mit seiner jungen MVK Hündin Bella vom Lobmingtal alle fünf Verweiserpunkte vorweisen. Ein herzliches Dankeschön an alle Revierbesitzer für die Möglichkeit die Prüfung in ihren Revieren abzuhalten sowie an alle Revierführer für den reibungslosen Ablauf vor und bei der Prüfung.

*Mit kräftigem Waidmannsheil
Herwig Kohlbacher*

Martin Grössinger	5 Verweiserpunkte	58 Minuten	FTG
Markus Schneeberger	5 Verweiserpunkte	71 Minuten	MVK
Florian Plötz	4 Verweiserpunkte	70 Minuten	BR
Günter Stalzer	3 Verweiserpunkte	95 Minuten	KLMÜ
Friedrich Gruber	2 Verweiserpunkte	108 Minuten	DL





RAHMENPROGRAMM ZUR SCHWEIßPRÜFUNG

Am 18.8.2018 lud unser Obmann Herwig Kohlbacher alle Bezirksvertreter und deren Kursteilnehmer zu einem Spanferkel Essen und gemütlichem Zusammensein am Trabocher See ein. Davor wurde als Rahmenprogramm ein praktisches Schweißübungsseminar angeboten. Zahlreiche Gespanne fanden sich für diese Übungseinheit ein. Das Spanferkel duftete zu dieser Zeit bereits verlockend und einige Hundeführer bedurften unserer Überredungskünste um uns mit ihren Vierbeinern ins Übungsgelände zu folgen. Die Teilnehmer wurden über wichtige Grundregeln in der Herstellung von Übungsfährten und der Einarbeitung ihrer Jagdhunde auf der Schweißfährte unterrichtet. Für alle teilnehmenden Hunde wurde eine kurze Fährte gespritzt. Darunter befanden sich auch einige Fährten die mit zusätzlichen Wurststücken gelegt waren, um dem Hund einerseits eine garantiert positive Verknüpfung mit dem Element Schweiß

und andererseits eine konzentrierte Suche nach den Frankfurterscheibchen zu ermöglichen. Nachdem alle Gespanne erfolgreich zum Stück gelangt waren beendeten wir den Übungsnachmittag und kehrten mit gesteigertem Appetit auf einem kurzen Fußmarsch zum See zurück. Ein herrlicher Spätsommertag er

möglichte uns das Essen auf der Terrasse des Gasthauses Billiani. Das Spanferkel war fantastisch gelungen und wurde fast zur Gänze verzehrt. Uns Hundeführern und Jägern geht der Gesprächsstoff bekannter Weise nie aus und so genossen wir noch gemütliche Stunden im Freundeskreis am See. *M. Schneeberger*





ÖSTERREICHISCHER DACHSHUNDEKLUB

Der Österreichische Dachshundeklub ist die anerkannte Landesorganisation für Österreich und wurde im Jahr 1902 gegründet. Erfahrungsaustausch auf internationaler Ebene unterstützt die heimischen Bemühungen um den Dachshund und die in Österreich abgehaltenen Prüfungen werden international anerkannt. Ziel der Dachshundezucht war und ist es nach wie vor, charakterfeste, robuste, wachsame aber nicht aggressive Jagdgebrauchs- und Familienhunde zu züchten.

Die Sektion Steiermark des ÖDHK arbeitet mit den Dackeln seit vielen Jahren in der Obersteiermark. Im Jahr 2018 wurde im Revier Emborg Süd – Kapfenberg wieder eifrig geübt. Dafür ein Dankeschön dem Entgegenkommen der Jagdpächter und besonders an die Familie Rosi und Leopold Ruhmann für die freundliche Aufnahme.

Nach der Anlagen- und Wasserarbeitsprüfung am 2. Juni übergab der Prüfungsleiter Gerhard Kranjec an die erfolgreichen

Teilnehmer die Urkunden sowie die Ehrenpreise von Landesjägermeister Franz Mayr-Melnhof-Saurau und des Landesjagdhundereferenten Mf. Karl Haidic. Die Sektion Steiermark des ÖDHK bedankt sich beim Jagdgebrauchshundeklub

Obersteiermark – mit Obmann Herwig Kohlbacher für die Zusammenarbeit und bei Gerhard Schaffer für die Benützung der jagdlichen Ausbildungsstätte „Leitnerteiche.“

Heidi Staltner



UNSERE PRÜFUNGSIEGER



Wolfgang Wagner: Zwei bestandene VGP Prüfungssieger mit 407 Punkten in der Südsteiermark



Markus Schneeberger: Zwei bestandene VGP Prüfungssieger mit 397 Punkten in Oberösterreich



Franz Moisi: Erfolgreiche international Brackierprüfung Prüfungssieger bei Gebrauchsprüfung in Gußwerk



Hans-Jürgen Gallmayer: Zwei bestandene VGP Prüfungssieger mit 388 Punkten in Kärnten



JAHRESBERICHT 2018 DER ZWEIGSTELLE LEOBEN

Engagiert und motiviert startete unser Kurs bei winterlichem Wetter am 10. März beim Wirtshaus Reithner am Trabocher See. Um die jeweiligen Altersgruppen – je nach Ausbildungsstand - optimal zu betreuen, unterteilten wir in Welpen, Junghunde und reifere Jagdhunde aus dem Vorjahr. Der „Rote Faden“ Gehorsam zog sich aber über alle in Ausbildung stehende Hunde konsequent durch. Denn nur mit einem im Appell fer-

men Jagdhund macht es auch Freude auf die Jagd zu gehen. Wie jedes Jahr am 1. Mai, konnten wir auch heuer wieder die verschiedenen Jagdhunderassen den angehenden Jung- u. Aufsichtsjägern des Bezirkes Leoben präsentieren. Ein breites Arbeitsspektrum angefangen vom Gehorsam, Apportieren, Vorstehen u. Schweißarbeit konnte dem interessierten Publikum vorgestellt werden.

Das traditionelle Jagdhundeführerschießen des Bezirkes Leoben fand heuer am 12. Mai auf der Schießstätte „Tull“ in Eisenerz statt. In Summe nahmen 32 Schützen an diesem Schnellschußbewerb - am fixen Bergstock auf eine Distanz von ca. 112 m - teil. Am Sonntag, den 19. August veranstaltete unser Klub bereits zum 7. Mal die SPoR im Bezirk Leoben. In Summe traten acht Gespanne zu dieser selektiven Prüfung an.

Ein Fixpunkt im Kursjahr: Rasse- und Leistungsschau für alle Jung- und Aufsichtsjäger



Fünf Gespanne konnten durchgeprüft werden. Den Prüfungssieg holte sich Markus Schneeberger mit seiner MVK-Hündin Bella v. Lobmingtal mit 5 Verweiserpunkten und einer Zeit von 71min. Einen herzlichen Dank an alle – Grundeigentümer, Revierinhaber, Revierführer und Leistungsrichter – die zum Gelingen unserer Prüfung beigetragen haben. Anfang August starteten wir unseren „Herbstkurs“. Parallel dazu begannen auch 12 Welpen - unterschiedlicher Rassen - ihre jagdliche Ausbildung. Heuer stellten sich in Summe 17 Jagdhundeführer aus unserem Kurs den diversen Jagdhundeprü-



Wolfgang Wagner erfolgreich bei der SSP der steirischen Landesjägerschaft





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



fungen. Sie alle konnten sehr gute Leistungen mit ihren vierbeinigen Jagdhelfern erzielen. Besonders freut es uns aber, dass mein Stellvertreter im Bezirk Markus Schneeberger mit seiner Magyar Vizsla Hündin Bella v. Lobmingtal bei der gemeinsam ausgerichteten VGP des Magyar Vizsla u. des Deutsch Kurzhaarklubs – in OÖ- den Prüfungssieg sicherte.

Auch konnten unsere Schweißhundeführer im Kurs die Vorprüfung in der Pölsen bestehen.

Das Kursjahr 2018 ging am 20. Oktober offiziell zu Ende. Aus den Händen von Herrn BJM Mag. Herbert Wallner und den beiden Zweigstellenobmännern Helmut Kure (Leoben) und Ing. Herbert Kroiss (Liesingtal) empfingen die anwesenden Hundeführer die Lehrgangsurkunden sowie die Kursbestätigungen. Im Anschluss machte, in geselligem Beisammensein, noch so manch amüsante Anekdote aus dem Kursgeschehen, die Runde.

Ich persönlich möchte mich ganz herzlich bei meinem Team – Markus



Die Kursleiter: Wolfgang Wagner und Markus Schneeberger in ihrem Element



Welpenkurs



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



u. Herwig – bedanken, denn ohne deren unermüdliche Mithilfe und Einsatz würde sich das Kurs-

geschehen nicht auf so einem hohen Level befinden, dass sich auch in den sehr guten Ergebnis-

sen bei den diversen Prüfungen widerspiegelt.

BJHR Wolfgang Wagner



Unsere Vertreter bei der Bringtreueprüfung im Murtal: v.l.: Klaus Fast, Gerald Kamper, Gudrun Stütz, Robert Vorraber

Erfolgreiche Leistungsprüfungen unserer Kursteilnehmer:

Almir Begic	KLMÜ	ALP, FWP
Häckl Veronika	KLMÜ	2xVGP
Haffellner Robert	DB	Gebrauchsprfg.
Kamper Gerald	DK	Btr
Kelner Reinhold	BGS	Vorprüfung
Kern Patricia	KLMÜ	ALP, FWP
Lengdorfer Markus	HS	Vorprüfung
Moisi Franz	DB	Gebrauchsprfg., Brackierprfg.
Schneeberger Markus	MVK	Btr, SSP, SPoR, 2xVGP
Stalzer Günter	KLMÜ	Btr, SSP, SPoR
Stocker Bernd	KLMÜ	ALP
Stütz Gudrun	WK	Btr
Sudrich Stefan	RD	Spurlautprfg. , APoE, APuE, Wasserprfg.
Vorraber Robert	EPB	Btr, SSP, FWP
Wagner Wolfgang	KLMÜ	Btr, SSP, 2xVGP
Waldmüller Alexander	DW	ALP B
Wandelnig Caroline	MVK	SPFs, VGP



JAHRESBERICHT 2018 DER ZWEIGSTELLE KNITTELFELD



Wie jedes Jahr war auch 2018 ein arbeitsreiches. Insgesamt 31 Jagdhundeführer haben ihre Hunde einer Ausbildung in unserer Zweigstelle unterzogen. Einige von ihnen haben Anlagenprüfungen absolviert, und ihre Hunde mit Erfolg auf Leistungs- und Sonderprüfungen vorgestellt. Den Kursreigen eröffnete wie immer der Grundkurs. Eine ständige Einrichtung ist in der Zwischenzeit die Einweisung in die Schweißarbeit geworden. Der Großteil der Teilnehmer des Grundkurses nahm begeistert daran teil. Die ersten Besitzer von Jagdhundewelpen meldeten sich bereits im Jänner. Der Kurs dauerte bis Ende September. Mitte Juli begannen wir mit dem Vorbereitungskurs auf die Herbst-

prüfungen. Wir konnten 4 Hundeführer in 10 Wochen mit ihren Hunden auf die Anforderung der Feld und Wasserprüfung und der Vollgebrauchsprüfung für Vorstehhunde vorbereiten. Eine besondere Freude war uns die erfolgreiche Durchführung der Bringtreueprüfung unseres Klubs Ende April, bei der unsere LR Ute Schmerleib als Prüfungsleiterin fungierte und diese, nicht alltägliche Herausforderung, glänzend meisterte. Am 30. September war es uns wieder möglich in einer feierlichen Abschlussveranstaltung den Teilnehmern an den verschiedenen Kursen in Anwesenheit unserer verantwortlichen jagdlichen Funktionsträger und unter den Klängen der Jagdhornbläser ihre Teilnahmeurkunden zu überreichen. Das Jahr 2018 war aber auch insofern ein besonderes, als ich bedingt durch einen Radunfall bereits im April für weitere Arbeit mit den Kursteilnehmern ausfiel. Das Team übernahm selbstverständlich meinen Part, und so möchte mich an dieser Stelle bei Ute und Hubert Schmerleib, Hans

Wiesenegger, Jürgen Mayr und Melanie Beer für ihren unermüdlischen Einsatz als Kursverantwortliche herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön für die Mithilfe auch an Hans Jürgen Gallmayer. Um Kurse für Jagdhunde abhalten zu können, brauchen wir entsprechende Reviere. Mein besonderer Dank gilt daher den Jagdpächtern und Jagdberechtigten die Ihre Reviere seit Jahren immer wieder zur Verfügung stellen. Ein Waidmannsdank auch dem Zweigstellenobmann des Steirischen Jagdschutzvereines Ing. Andreas Titz sowie BJM Jörg Regner für die tatkräftige Unterstützung, sowie den Jagdhornbläsern unter Einsatzleiter Hans Proczyk für die feierliche Umrahmung unserer Veranstaltungen. Nicht zuletzt gratuliere ich allen Hundeführern zu ihrem Engagement bei der Ausbildung ihrer Hunde, und wünsche allen viel Freude mit ihrem vierbeinigen Gefährten, sowohl im Familienverband und auch als Helfer im Revier.

*BJHR Ing. Manfred Waibel
Zweigstellenleiter*



Waffen - Optik - Fischerei - Trachten & Jagdbekleidung

Anton Egghart

Frauengasse 34 • 8720 Knittelfeld • Tel. 03512/82006 • Fax 03512/820064
e-mail: waffen@eggart.at • homepage: www.eggart.at

Büchsenmacherbetrieb

Gerichtlich beeideter Sachverständiger



Grundausbildung

Von Mitte Februar bis Ende April haben 14 Gespanne den Jagdhunde Grundlehrgang unserer Ausbildungsstätte besucht. Neben der Festigung der Beziehung zwischen Führer und Hund steht der Grundgehorsam bei diesem Kurs im Mittelpunkt.

Mit viel Lob und Konsequenz schafften es die Kursteilnehmer in 10 Wochen einen „gehorsamen Begleiter“ zu erziehen.

Teilnehmer waren:

Hainzl Philipp	RD	Aggi vom Wildinghof
Hausberger Dominik	BGS	Arko von Kleinsölk
Hassler Franz	BGS	Aika
Hopfgartner Anita	GS	Nilo von Gordons Lodge
Hübler Gerlinde	HS	Poldi
Jansenberger Anna	HS	Atila vom Forsthausblick
Lichtnegger Marion	KLMÜ	Frieda
Lontschar Philipp	KLMÜ	Mayla
Maier Karl Michael	DW	Descos vom wilden See
Oberascher Karin	BGS	Lilly
Pickl-Herk Matthias	BGS	Askia vom Kleinsölk
Sprung Stefan	HS	Aika
Steiner Josef	LRET	Aron vom Nussriegel
Trettenbrein Anton	BGS	Asta





Ein herzliches Waidmannsdank an Hans Jürgen Gallmayer für die Assistenz bei der Kursdurchführung sowie an Ute Schmerleib die nach meinem unfallbedingten

Ausfall die Kursleitung übernommen hat. An dieser Stelle dürfen wir uns auch beim Stammlokal, Familie Hoffelner bedanken.

Den Gespannen wünschen wir für die weitere Ausbildung alles Gute, und viele schöne gemeinsame Jagderlebnisse mit ihren treuen Begleitern.

LR Manfred Waibel

Bringtreuevorbereitungskurs

LR Schmerleib Ute und mir wurde die Aufgabe eines Vorbereitungskurses für die Bringtreueprüfung unseres Klubs übertragen. Wir haben vier Jagdhundegespanne an

fünf Übungstagen an diese Aufgabe herangeführt. Jede einzelne Übungseinheit mit den im Apport durchgearbeiteten Jagdhunden war sowohl für die Hundeführer

als auch für uns spannend. Während manche sofort beim Stück waren, so reizten wiederum andere ihre Zeit und die Nerven des Hundeführers aus.

LRA Jürgen Mayr



Einweisung auf der künstlichen Schweißfährte

Im Anschluss an den Grundkurs, fand auch heuer wieder der alljährliche Schweißkurs statt. In diesen Einheiten wurden den Hundeführern Grundlagen und Fertigkeiten zur Einarbeitung in die Schweißarbeit nähergebracht. Durch fleißiges Üben konnten schon nach kurzer Zeit, überraschende Leistungen gezeigt werden.

Die Hundeführer waren:

Steiner Josef	LRET.	Spike – Aron vom Nussriegel
Jansenberger Anna	HS	Attila vom Forsthausblick
Hassler Tobias u. Franz	BGS	Aika
Trettenbrein Anton	BGS	Asta
Oberascher Karin	BGS	Lilly
Hainzl Philipp	RD	Aggi vom Wildinghof
Gruber Fritz	DL	Gundi vom Mooserbründl

Der Kursleitung, Wiesenegger Hans und LR Schmerleib Ute, bedankt sich bei der JG Großlobming für die Zurverfügungstellung des Revieres und wünscht den Hundeführern weiterhin viel Erfolg und ein kräftiges Weidmannsheil.



Welpen Übungstage

Im Welpenkurs ging es primär um das achtsame Heranführen der Welpen an ihre zukünftige Aufgabe als Jagdbegleiter. In diesem Jahr wurden LRA Beer Melanie und ich mit dieser Aufgabe betraut. Gerade im Welpenalter ist eine positive Prägung auf Um-

welt- und Jagdreize wichtig um den Grundstein für einen sozialisierten und fernen Jagdhund zu legen.

Zu Beginn der Ausbildung, die bereits im Jänner startete, wurde großer Wert auf Führerbindung und Gewöhnung des Hundes an

die Leine gelegt. Jetzt gab es für die 13 Gespanne viel Neues zu erlernen. Das Umsetzen des Erlernenen benötigt zu Beginn meist etwas Zeit und so hat sich ein vierzehntägiger Kursrhythmus als zweckmäßig erwiesen. Neben Grundgehorsam wie „Sitz“,



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



„Fuß“ und „Platz“ galt es die natürlichen Triebe der Hunde an Reizangel und Futterschleppe zu fördern und zu stärken. Kernstück jeder Kurseinheit blieb jedoch immer das Welpenspiel mit gleichaltrigen Hunden bzw. Beziehungsspiele zwischen Hund und Führer. Ende September endete der diesjährige Kurs mit einer feierlichen Abschlussveranstaltung. Aus den anfangs verspielten Fellnasen waren selbstbewusste Junghunde geworden.

LRA Jürgen Mayr



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Vorbereitung auf die Herbstprüfungen 2017

Anfang Juli dieses Jahres traf ich mich, das erste Mal, mit den Hundeführern, die sich zum Ziel gesetzt hatten das Ausbildungsjahr für deren Hunde mit der ersten bzw. zweiten Leistungsprüfung (Feld- u. Wasserprüfung bzw. Vollgebrauchsprüfung) abzuschließen. In den darauf folgenden neun Wochen, versuchten wir gemein-





Aus dem Klubleben des Jahres 2018

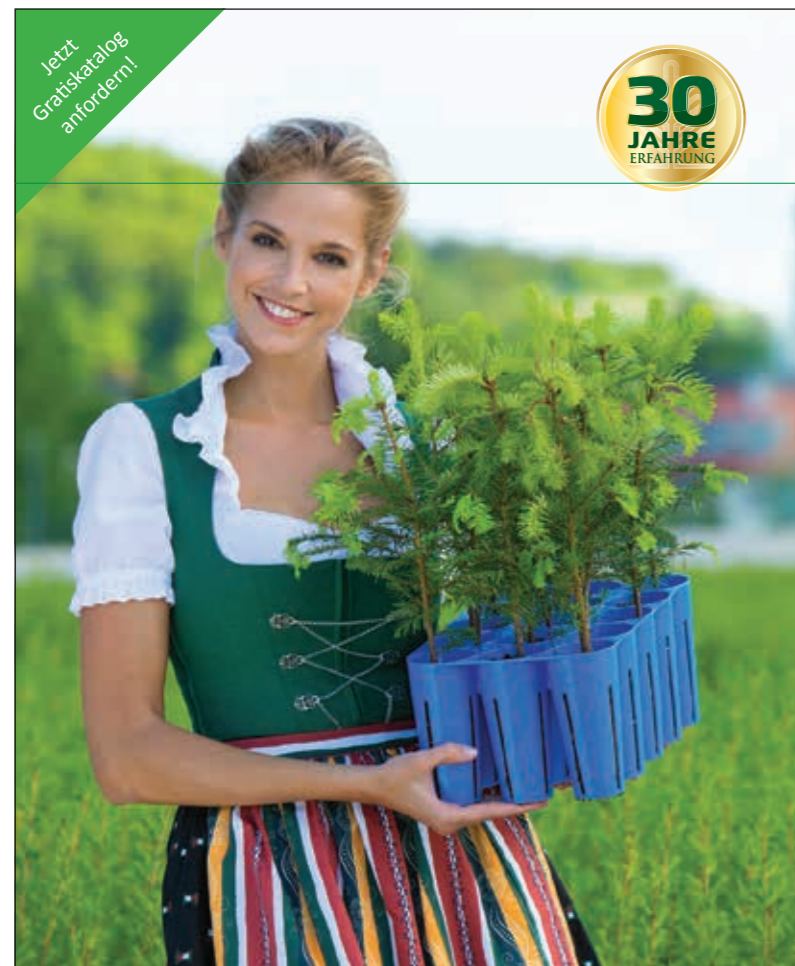


sam das umfangreiche Programm aufzuarbeiten. Mit viel Humor, Ausdauer und Fleiß erreichten wir sehr gute Leistungen der Hunde. Durch das freundliche Miteinander, konnten wir den einen oder anderen Tiefschlag auch wieder zum Positiven wenden.

Die Teilnehmer waren:

Steiner Josef	LRET.	Spike – Aron vom Nussriegel
Steinberger Heinz	DDR	Molly von der Wulkamündung
Wiesenegger Hans	KLMÜ	Alois von Winkellehen
Kogler Werner	DK	Astor vom Ossiacher Tauern

Zwei Hundeführer traten zu den Prüfungen an und konnten diese erfolgreich bestehen. Dazu gratuliere ich recht herzlich und wünsche allen, viele schöne Jagderlebnisse mit ihren vierbeinigen Begleitern. *LR Schmerleib Ute*



Jetzt
Gratiskatalog
anfordern!



DAS LIECO-ERFOLGSGEHEIMNIS FÜR IHRE AUFFORSTUNG

LIECO ist Ihr Nr. 1 Partner für erfolgreiche Aufforstung.

Ihre Vorteile:

- Hohe Anwuchsraten
- Gezielte Auswahl des Saatgutes
- Herkunftsgarantie
- Produktionstechnologie mit den original LIECO-Containern
- Hohe Pflanzenqualität von der Wurzel bis zum Spross
- Optimierte Lieferlogistik und Versetstechnik



zur LIECO Versetzanleitung

www.lieco.at
www.lieco-forstpflanzen.de



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Abschlussveranstaltung

Am 30. September war es nun so weit. In Anwesenheit unseres BJM Jörg Regner sowie des Zweigstellenobmannes Ing. Andreas Titz konnten wir den Hundeführern ihre Teilnahmeurkunden überreichen. Wie jedes Jahr erwies uns auch unser Klubobmann Herwig Kohlbacher die Ehre seiner Anwesenheit.

Ein besonderes Anliegen war es uns den Jagdberechtigten der Übungsreviere, sowie den Gönnern und Förderern des Jagdhundewesens Danke zu sagen.

Dies waren in besonderer Weise:

JG. Großlobming – Obmann Walter Wulz
 JG. St. Margarethen – Obmann Volkmar Steinegger
 JG Gaal – Obmann Gerold Mayer
 JG. Spielberg – Obmann Herbert Schmerleib

BJM Jörg Regner
 Herr Bekim Krasniqi
 Herr Raimund und Thomas Naverschnigg
 Herrn Bogensberger und Christian Lang

Ein herzliches Waidmannsdank auch nochmals von dieser Stelle! Die anerkennenden Grußworte der Ehrengäste, sowie die musikalische Gestaltung durch die Jagdhornbläser der Zweigstelle unter Hornmeister Bernhard Hochfellner und Einsatzleiter Hans Proczyk gaben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Im Anschluss an den offiziellen Teil konnten die Teilnehmer, eingeladen von der Zweigstelle, den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen.



Prüfungen erfolgreich bestanden

Für einige Hundeführer unserer Ausbildungsstätte war es ein besonders intensives Jahr, auch oder gerade weil sie eine Reihe von Prüfungen absolviert haben. Von den mit ÖJGV Papieren ausgestatteten Hunden haben 3 eine Leistungsprüfung oder Sonderprüfung wie folgt bestanden:

Hans Jürgen Gallmayer mit	DL	Graf vom Mooserbründl	SSP, BTR
Ing. Andreas Titz mit	GRMÜ	Henry vom Schilcherland	SSP, BTR
Steinberger Heinrich mit	DDr	Molly von der Wulkamündung	F&W, BTR
Werner Kogler mit	DK	Astor vom Ossiacher Tauern	VGP
ÖR Friedrich Gruber mit	DL	Gundi vom Mooserbründl	SPOR



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Wir gratulieren recht herzlich, wünschen den Hundeführern deren Hunde die Ausbildung abgeschlossen haben ein Suchen-Heil bei der Ausübung der Jagd, denen die noch ein Stück des Weges vor sich haben, viel Ausdauer und Freude bei der weiteren Ausbildung.



Ing. Andreas Titz SSP und BTR



Hans Jürgen Gallmayer SSP und BTR



Werner Kogler VGP



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Heinrich Steinberger BTR und F&W



ÖR Friedrich Gruber SPOR





JAHRESBERICHT 2018 DER ZWEIGSTELLE ZELTWEG

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu und wir können wieder auf ein höchst erfolgreiches Ausbildungsjahr zurückblicken. Die Qualität und die Wissensweitergabe an unsere Gespanne trug wieder in Form von großartigen Prüfungsergebnissen Früchte. Sehr intensive Kursmodule – abgestimmt auf die notwendigen Entwicklungsschritte – wurden in der Zweigstelle Zeltweg angeboten.

Feber:
Junghundekurs mit 10 Kurstagen

Juli:
Vorbereitungskurs mit 10 Kurstagen für FuWP und VGP

Oktober:
Welpenkurs mit 8 Kurstagen

Die hohe Qualität und die hierfür notwendigen Vorbereitungen für insgesamt 28 Kurstage sind für uns nur in Form eines gut eingespielten Teams bewältigbar. An dieser Stelle ein Dankeschön an mein Team.

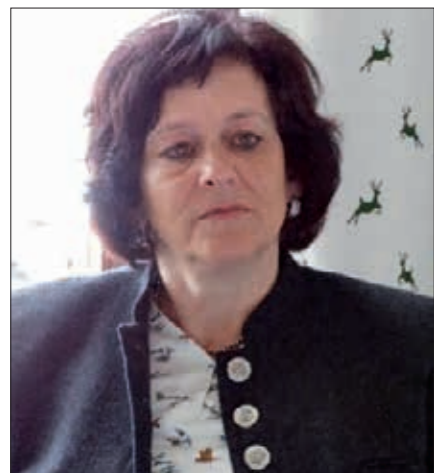
Junghundekurs:

Im Feber starteten wir mit dem Junghundekurs. Mit 10 Gespannen wurde die Ausbildung gestartet. Aufgrund der hohen Anzahl an Gespannen teilten wir den Kurs auf Samstag und Sonntag auf. 10 Gespanne fanden sich bei jedem Wetter ein, um das bereits Erlernte aus dem Welpenkurs 2017 zu festigen und zu intensivieren.

Neben dem Appel wurde Apportieren, Schleppen- und Schweißarbeit geübt.

Während der 10 Kurstage fand die alljährliche Jagdgebrauchs-

hundeschau für angehenden Jungjäger statt. Diese große Hundeschau wurde von der Zweigstelle des JSV Judenburg und unserer Ausbildungsstätte organisiert. Eine stattliche Anzahl an Jungjäger, die sich in der Ausbildung von Knittelfeld und Judenburg befanden, kamen zu dieser Leistungsschau. So wurden sie über die verschiedenen Hunderassen und deren Einsatzgebiete unterrichtet. Moderiert wurde diese Vorstellung von Bezirksjagdhundereferent Alois Schmied. BJM Stv. Georg Hofbauer dankte in seinen Begrüßungsworten den Verantwortlichen der Hundeaus-



Waltraud Bärnthaler



Alois Schmied



Bernhard Hammer



bildung und betonte, wie wichtig Jagdgebrauchshunde für die Jagd sind.

Die Vorführung der einzelnen Leistungen wurde durch den Ausbildungsleiter der Zweigstelle Zeltweg, Hans Bärnthaler, geleitet und moderiert.

Der feierliche Schlusspunkt des Junghundekurses wurde mit der Übergabe der Zeugnisse im Standquartier Gasthaus Waldschenke gesetzt. Diese wurden in Anwesenheit von BJM Stv. Georg Hofbauer JSV Zweigstellenobmann Harald Lerchbacher durchgeführt.





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Bei der in Niklasdorf stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurden unsere verdienten Mitglieder aus der Zweigstelle Zeltweg geehrt. Alois Schmied, LJM ad. DI Heinz Gach und Ing. Kurt Leitner wurden für ihre 30ig-jährige Mitgliedschaft und ihren Einsatz für das Hundewesen von Obmann Herwig Kohlbacher ausgezeichnet. Eine sehr würdige und verdiente Auszeichnung für diesen besonderen Einsatz.



Von links nach rechts:
Hundeführerin Dr. Prankh-Matzke, Harald Lerchbacher, BJM Stv. Georg Hofbauer, Zweigstellen- und Ausbildungsleiter Hans Bärnthaler



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Anlagenprüfung
in Wundschuh



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Für den jahrzehntelangen Einsatz in der Zweigstelle und sein Wirken als Zweigstellen- und Ausbildungsleiter wurde Hans Bärnthaler mit dem Silbernen Ehrenzeichen des Obersteirischen Jagdgebrauchshundeklub ausgezeichnet.

Wir gratulieren den geehrten Funktionären herzlich.

Unser Ausbildungsteam, allen voran LR Hans Bärnthaler, LR Alois Schmied und LR-A Bernhard Hammer, arbeitete aber nicht nur in der Zweigstelle sondern war neben 28 Kurstagen auch bei einer Vielzahl an Leistungsprüfungen im Einsatz.

Sommerkurs

Im heurigen, ziemlich heißen Juli, bereiteten sich die Gespanne dann auf die bevorstehende Feld- und Wasserprüfung sowie auf die Vollgebrauchsprüfung vor. 5 Gespanne aus unserer Region nahmen daran teil, bei der intensiven Wasserarbeit konnten weitere 3 Gespanne aus Niederösterreich geschult werden. Durch den jahrelang guten Kontakt zu den Revierverantwortlichen fanden wir auch heuer wieder optimale Trainingsverhältnisse vor. Damit waren die Voraussetzungen für die einzelnen Prüfungsfächer und die damit verbundenen Anforderungen gegeben. Reviere in St. Georgen ob Judenburg, Apfelberg, Zeltweg und Obdach standen uns zur Verfügung. In diesem Zusammenhang wieder ein herzliches Dankeschön an die Revierverantwortlichen und an die Grundbesitzer!



Kursbeginn mit vier Gespannen – bei der Feldarbeit



Auch das Ablegen der Hunde wurde im Wald eifrig geübt.



Nach dem Training an der Mur mit dem Revierverantwortlichen Erwin „Postwirt“ Windhaber [links außen].



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Der traditionelle Abschluss des Sommerkurses findet immer im Revier St. Georgen statt. An den Mur-Auen finden wir optimale Verhältnisse vor, um den Gespannen den letzten „Schliff“ für die bevorstehenden Prüfungen zu geben.

Natürlich „fiebert“ das Ausbildungsteam mit ihren Gespannen mit, wenn diese zu den Prüfungen antreten. Heuer war uns besondere Freude beschieden, da die Gespanne

Dr. Diana Prankh-Matzke
mit DKH Hündin Pia

Willibert Deutschmann
mit WKH Rüden Ben

Georg Baumgartner
mit DLH Rüden Neymar

höchst erfolgreich an den Prüfungen teilnahmen.

Hundeführerin Dr. Diana Prankh-Matzke hat mit ihrer Pia (DKH) bei der in Naarn (NÖ) stattgefundenen Feld- und Wasserprüfung teilgenommen und wurde von 24 teilnehmenden Gespannen Prüfungssiegerin.



Georg Baumgartner mit Neymar



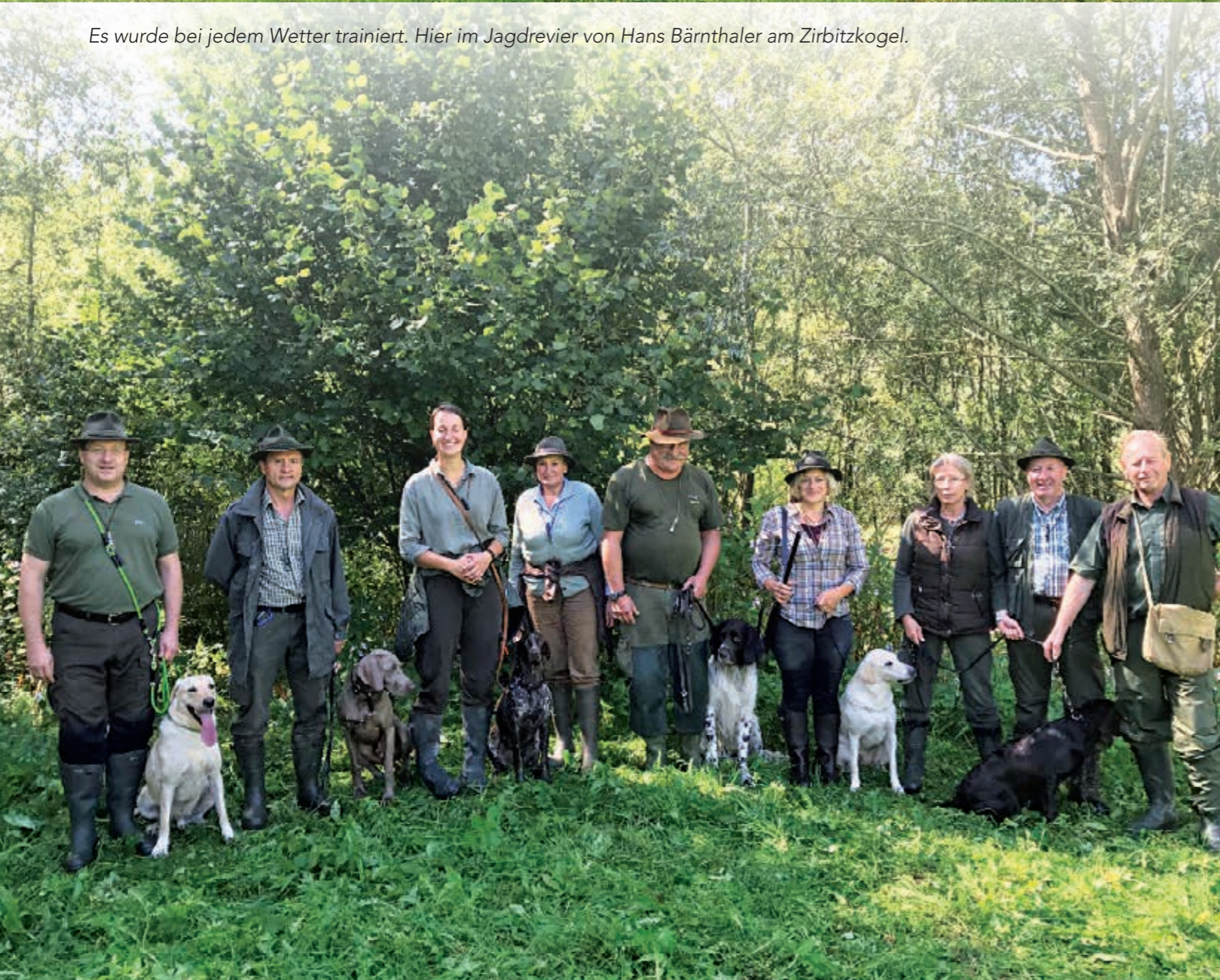
Die Arbeit am Wasser in Apfelberg.



DKH Pia von Dr. Diana Prankh-Matzke im Wasserarbeitseinsatz



Es wurde bei jedem Wetter trainiert. Hier im Jagdrevier von Hans Bärnthaler am Zirbitzkogel.



Willibert Deutschmann, Dr. Diana Prankh-Matzke, Hans Bärnthaler

Willibert Deutschmann mit seinem Ben (WKH) konnte ebenfalls in der in NÖ stattfindenden FuWP den 1c – Preis erringen.

Georg Baumgarnter mit Neymar war ebenfalls bei der Teilnahme bei der FuWP erfolgreich. Das Gespann errang den hervorragenden 1c Preis.

Wir gratulieren den Gespannen zu ihren Leistungen herzlich und freuen uns schon jetzt auf ihre Teilnahme am Sommerkurs 2019 als Vorbereitung für die VGP.

Welpenkurs

Im Oktober startete der Welpenkurs in Zeltweg. Unter Leitung von Bernhard Hammer traten 9 Ge-

spanne an, um die Basis für die weitere Ausbildung zu legen. Schon nach den ersten Kurstagen stellten sich gute Leistungen ein. Neben dem Grundgehorsam

konnte aufgrund der tollen Zusammenarbeit mit Schleppen- und Schweißarbeit begonnen werden. Gratulation unsererseits an die Gespanne.



Mit großem Engagement nahmen die Gespanne die Anregungen und Hilfestellungen für ihre „Schützlinge“ an.



Das Resümee aus 28 Kurstagen:

In der Zweigstelle wurden insgesamt 26 Gespanne aus- und weitergebildet. Die hohe Motivation der Hundeführer_innen motivierte auch das Trainerteam. Die großartigen Prüfungsergebnisse spornen das Trainerteam immer wieder an, die neuesten Erkenntnisse in die Hundeausbildung einfließen zu lassen. Für die Möglichkeit der ständigen Weiterbildung ein Dankeschön an den Vorstand des Obersteirischen Jagdgebrauchshundeklubs, der diese Seminare alljährlich organisiert.

Schlusswort:

Mein spezieller Dank gilt unserem Standquartier in Zeltweg – Gasthaus Waldschenke der Familie Bernhard. Stets sind wir willkommen und können hier vor und nach der Arbeit einkehren und auch ihre Grundstücke zur Arbeit mit den Gespannen nutzen. Was wäre die Arbeit ohne die geeigneten Reviere. Hier mein ganz besonderer Dank an die Reviereigentümer und Revierversantwortlichen, die uns die Möglichkeit zur Ausbildung geben. Allen Hundegespannen wünschen wir weiterhin viel Erfolg und Weidmanns-

heil bei der Zusammenarbeit in den Revieren und bei den bevorstehenden Prüfungen.

Ho Rüd Ho
Gebietsleiter Hans Bärnthaler



Weidwerk verpflichtet.

DER STEIRISCHE WEG in der Jagdgebrauchshundeführung

- *praxisnah*
- *tierschutzgerecht*
- *gesellschaftsverträglich*



DER ANBLICK

Zeitschrift für Jagd und Natur in den Alpen



JAHRESBERICHT 2018 DER ZWEIGSTELLE ENNSTAL

Wir haben Anfang April 2018 mit unserem langen jagdlichen Frühjahrsgrundkurs begonnen, der bis 30. Juni 2018 gedauert hat. Zum Abschluss hat uns auch unser Landesjagdhundereferent Mf. Karl

Haidic besucht, eine große Ehre für uns. 13 Jagdhundeführer/innen mit ihren Jagdhunden haben sich den Anforderungen gestellt. Vom Grundgehorsam, Unterordnung,

Sozialisierung unter den Hunden, bis Schweißarbeit-Grundlagen samt mehreren Übungsfahrten, sowie die rassentypische Vorbereitung zu Prüfungen war alles dabei.

Teilnehmer Frühjahrskurs 2018

Gugganig Herbert	Aigen im Ennstal	BGS x GR „Jack“
Himmelbauer Michael	Altenmarkt / St. Gallen	HS Aika
Krakl Philipp	Pruggern	Ung.KH Aida v. Musikhuss
Moosbrugger Engelbert	Michaelerberg/Gröbming	TIRBR Gundi
Mündler Angelika	Lassing	BRBR Cyra v. Hahnenschlag
Oberhuber Rita	Ardning	BGS Lilli v. Liepaja
Reiter Hubert	Donnersbach	HS Leika
Riemer Michael	Hall bei Admont	KLMÜ Hera
Schaunitzer Manfred	Wörschach	BGS „Cuba“ Casba von Eldorado
Rohlmann Heinz-Willi	Schladming	STBR Kora vom Imlautal
Scharzenberger Max	Stein an der Enns/Gröbming	HS x BGS Xaver
Secklehner Günter	Windischgarsten/Liezen	Sokrates Span. Wasserhund
Schupfer Karl	Lassing	BGS Arco



Frühjahrskurs 2018



Am 14. April 2018 haben wir für unsere JSV-Jungjägerkurse eine Jagdhunde-Rassevorstellung durchgeführt. 20 Jagdhunde unterschiedlicher Rassen konnten in Natura vorgestellt werden. Ein Danke an meine Kollegen vom obersteirischen Jagdgebrauchshundeklub, besonders an Herwig Kohlbacher, die mir aus ihren Kursen die fehlenden Jagdhunderassen zur Verfügung gestellt haben.



Rassevorstellung für Jungjäger April 2018

Mehrmals im Jahr besuchen ich und mein Team Weiterbildungsseminare, um auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Mai 2018 -
vom Welpen zum Jagdhund
August 2018 -
Schweißarbeit

Vom 6. Oktober bis 3. November fanden die Übungstage für Welpen und Junghunde, heuer mit neun Teilnehmern statt. Dies ist in

erster Linie für Hunde gedacht, die im Jahr 2018 gewölft wurden. Diese Übungstage helfen besonders Erstlingsführern, mit jagdlichen

Gehorsamsübungen gut über den Winter zu kommen, ein großer Vorteil für Hundeführer und Hunde für den folgenden Frühjahrskurs.

Teilnehmer an den Herbst-Übungstagen 2018

Brückler Christian	Liezen	BRBR Arina von Kienach
Huber Günter	Irdning	BRBR Alana von Kienach
Planitzer Peter	Donnersbachwald	BGS Cora von der Königswand
Riemer Michael	Admont	KLMÜ Ferox vom Stierlingwald
Binder Konrad	Aigen im Ennstal	DK Quiz von der Naarnleitn
Selinger Eberhard	Rottenmann	KLMÜ Eisha vom Steinriegel
Trinker Marion	Mandling	DL Anni vom Teichboden
Kuess Wolfgang/Martina	Rottenmann	WK „Ikakrus“
Schrempf Wilfried	Schladming	BGS „Resi“

Wir haben uns heuer einen „Rasentrac“ angeschafft, damit wir unseren Hundeplatz in Donnersbach selber mähen können. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung an Herwig Kohlbacher,

das Bezirksjagdamt Liezen durch BJM Peter Wiesenbauer, die Gra-We-Versicherung und JSV Gröbming, vermittelt durch Ing. Max Scharzenberger, Gröbming sowie dem JSV Irdning

durch Obmann Dr. Hans Gastner.

Großer Dank auch an alle unsere Mithelfer, Gönner, Schweißlieferanten und unsere Familien, nur



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



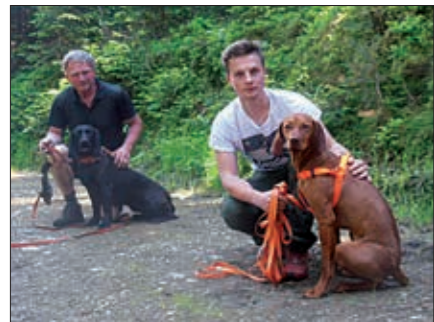
gemeinsam können wir gute Ausbildungsarbeit für unsere Jagdhunde leisten.

Für das kommende Jahr 2019 wünschen mein Ennstaler Team und ich viel Glück und Gesundheit, ein kräftiges Weidmannsheil und Ho-Rüd-Ho!

BJHR LR Ingrid Zainer



Veit Herbert mit Rasentrac



SW Mai 18



Übergabe der Urkunde an Ing. Max Scharzenberger durch LJHR Mf. Karl Haidic



Abschluss 30.6.18 LJHR Mf. Karl Haidic zu Besuch in Donnersbach



Abschluss Frühjahrskurs



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



von links: LJHR Mf. Karl Haidic mit Leo Geier, Herbert Veit, Ingrid Zainer, Petra Huber u. Andi Zeumer



Schweißarbeit Gatschberg Juni 18



Schweißarbeit von li: Karl Schupfer, Ing. Max Scharzenberger und Michael Himmelbauer



Abschluss Herbstkurs 3.11.18



Herbstübungstage Oktober 2018, 6.10.18 – 3.11.18



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



SW von links: Manfred Schaunitzer, Angelika Mündler, Ingrid Zainer



Abschluss 30. Juni 2018



Abschluss 30. Juni 2018

Trachten Ziegler
das Original Hochschwabdröndl

8622 Etmühl 44
Tel: 03861/8161
www.trachten-ziegler.at

Wirtshaus am See

Familie Reithner
03833 / 8266
Traboch-See 15
A-8792 St. Peter-Freienstein
reservierung@wirtshausamsee.com



JAHRESBERICHT 2018 DER ZWEIGSTELLE BRUCK/MUR

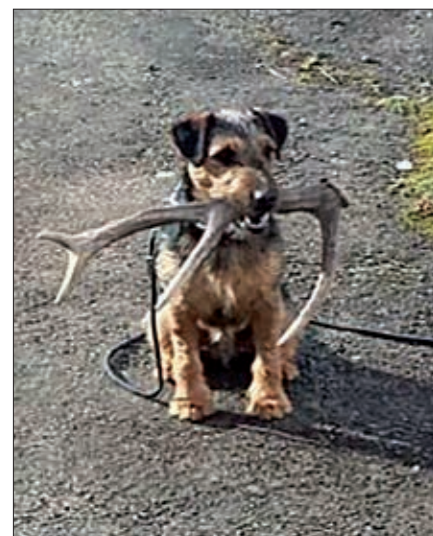
Im Februar 2018 startete beim Kaminstüberl in Arndorf der alljährliche Jagdgebrauchshunde Kurs der Zweigstelle Bruck / Mur, unter der Leitung von RJ Gerhard Schaffer. Mitte April übersiedelte der Kurs wie gewohnt zu den Leitner Teichen.

Im Kursjahr 2018 wurden einige wichtige Tätigkeiten bei der Anlage Leitnerteiche durchgeführt, angefangen vom Frühjahrsputz, einige große Bäume wurden unter der tatkräftigen Mithilfe von Gerhard Kranjec und Gerald Höfinger. Ebenfalls danken wir Hr. Franz Tripl für die Bereitstellung des Deckmaterials für das große Hüttendach welche im nächsten Kursjahr gedeckt werden sollte. Hiermit möchte sich Gerhard Schaffer nochmals bei den Unterstützern bedanken!

Im April fand für die angehenden Jungjäger des Jagdkurses Bruck an der Mur und Graz Umgebung ein Praxistag, wo die Arbeit bei der Jagdhundausbildung sowie



die Arbeit mit unseren 4 Beinigen Weidkameraden im Revier vor bzw. nach dem Schuss vorgeführt wurde, statt. Da dies sehr hilfreich und vor allem beeindruckend war, wurde gleich wieder eine weitere Kooperation mit dem Jagdkurs 2019 vereinbart und terminisiert. Am 15. September 2018 fand die Abschlussfeier bei der Ausbildungsstätte Leitner Teiche statt. Gerhard Schaffer bedankte sich bei allen Ehrengästen, die bei diesem besonderen Tag, für die Hundeführergespanne nicht fehlen durften. Die Jagdhornbläser Hubertus umrahmten die Feier in diesem Jahr musikalisch, die Ehrengäste, darunter unser geschätzter Obmann des Jagdgebrauchshundeclub Obersteiermark Herwig Kohlbacher, sowie Zweigstellen Obm. Kurt Sterlineger, desweiteren BJHR Gerhard Kranjec richteten ein paar Worte an die anwesenden Hundegespanne.



**EX-
QUISITE
MESSER:
SCHÄRFER
ALS DER
JAGD-
HUND**

Ihr kompetenter Partner in Damaststahl und rostfreiem Damaststahl

SteirerEisen
die Messerschmiede
SteirerEisen.at

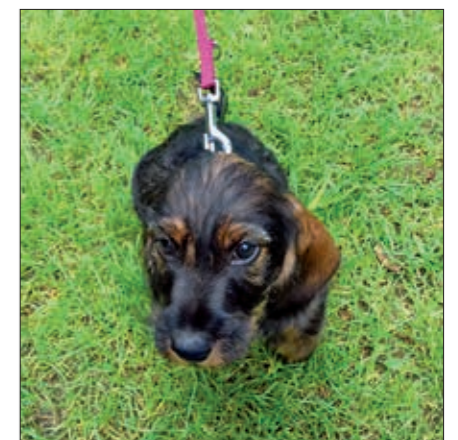
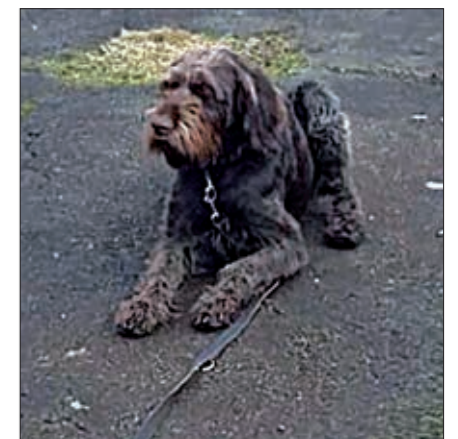


Nach der Segnung, die wie gewohnt von Herrn Pfarrer Giovanni Prietl sehr feierlich gehalten wurde, durfte sich jedes Hundegespann über ein paar persönliche Worte des Herrn Pfarrer freuen. Beim darauf folgenden Schüsseltrieb, der in unserem Vereinslokal „Kaminstüberl“ in Arndorf stattfand, bedankte sich Kursleiter RJ Gerhard Schaffer noch bei seinem Stellvertreter Stefan Rabelhofer und weiters bei unseren Gönnern und Sponsoren sowie beim Küchenmeister Alfred Enne, der für die hervorragenden Zubereitung der Wildspezialitäten verantwortlich war. Außerdem bedankte sich Gerhard Schaffer bei seinem Stellver-

treter Stefan Rabelhofer seinen Helfern und vor allem bei seiner Gerlinde die ihm und den Kursteilnehmern immer tatkräftig zur Seite steht. Besonders gratulieren wir Hr. Prim. Univ. Prof. Dr. Gerald Zenker zur bestandenen VGB Jagdterrier Rüden, Jago vom Feistritzbach mit 250 Pkt. Ebenfalls gratulieren wir Eckhart Heribert mit seiner Tiroler Bracke Dana vom Maderkreuz zur bestandenen Schweißprüfung 2x4 2x3. Im Februar 2019 startet wie gewohnt wieder ein Jagdhundekurs, wo Gerhard Schaffer sein Wissen und Können mit dem Umgang unserer Jagdbegleiter weitergibt, über eine zahlreiche Teilnahme

am Kurs würden wir uns freuen. Bitte um rechtzeitige Anmeldung, um alles termingerecht und bestens organisieren zu können.

G. Schaffer



**WEITERE INFOS AUF UNSERER HOMEPAGE:
WWW.JGHK-OBERSTEIERMARK.AT**



JAHRESBERICHT 2018 DER ZWEIGSTELLE MÜRZZUSCHLAG

Nachdem die langjährige Kursleiterin der Jagdhunde-Ausbildungsstätte Mürzzuschlag ihre Funktionen zurücklegte, hat Rupert Taberhofer nach Intervention durch Zweigstellenobmann des Steirischen Jagdschutzvereines Mürzzuschlag Martin Spreizhofer die Funktion als Bezirksjagdhundereferent und Ausbildungsleiter der Zweigstelle Mürzzuschlag übernommen. Rupert Taberhofer trat im April 2000 dem Jagdgebrauchshundeklub Obersteiermark bei und legte im März 2007 die Leistungsrichterprüfung beim ÖJGV mit Erfolg ab.



Am 18.03.2018 fand eine Info-Veranstaltung bei dem unser Obmann Herwig Kohlbacher und zwanzig Interessierte Zuhörer anwesend waren statt.

Nachdem meine Frau Susanne und ich den Zaun am Kursplatz repariert sowie zahlreiche Erdhauften gleichplaniert hatten begann der Grundgehorsamskurs am 23.03.2018. Wir konnten sechs Hundeführer (BGS, BE, TIBR, BR-BR, DL, ESS) begrüßen. Die Junghunde haben neben der Gehorsamsausbildung auch kurze Schweißfährten gearbeitet. Reifere Hunde Übernachtfährten. So auch Huber Thomas mit seinem DL-Rüden Arthos von der Jägerfichte der dann bei der SSP in Strallegg einen 2.Preis erreichen konnte. Herzlichen Glückwunsch. Am 29.09.2018 wurde der Kurs offiziell beendet. Den würdigen Rahmen krönte die Anwesenheit unserer geschätzten Ehrengäste. BJM Ing. Hannes Fraiss, Martin Spreizhofer Obmann des Steirischen Jagdschutzvereines Mürzzuschlag Zweigverein des Steiri-





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



schen Jagdschutzvereins sowie Ossi Bachinger BJHR - Stellvertreter. Nachdem BJM Ing. Hannes Fraiss sich bei Rupert Taberhofer für die Ausbildungsarbeit bedankte und nochmals betonte wie wichtig gut ausgebildete Jagdhunde für das Ansehen der Jägerschaft in der Öffentlichkeit ist wurden die Teilnehmerurkunden an die Hundeführer überreicht. Bei der anschließenden Kaffeejause mit selbstgebackenen Strauben wurde noch so manches besprochen. Am 27.10.2018 wurde die Hubertusfeier in Mürzzuschlag mit acht Hundegespannen begleitet.



Ich möchte mich recht herzlich bei meiner Frau Susanne für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Weiters gilt mein besonderer Dank allen meinen Ansprechpartnern in erster Linie Landesjagdhundereferent Mf. Karl Haidic, Obmann des Jagdgebrauchshundeklub Obersteiermark Herwig Kohlbacher, Gebietsvertreter



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



Wolfgang Wagner, Obmann des Steirischen Jagdschutzverein Mürzzuschlag Martin Spreizhofer für die immer stets sachkundigen Auskünfte.

Was wäre die ganze Jagdhunde-Ausbildung wenn wir nicht Gönner hätten die uneigennützig ihre Reviere zur Verfügung stellen und so die Ausbildung unserer Jagdhunde enorm fördern. Daher gilt mein aufrichtiger Dank der Familie Franz und Rosina Halm-dienst.



Mitte Februar 2019
Frühjahrskurs

Ab August 2019
Herbstkurs

Bei Bedarf auch Welpenkurs

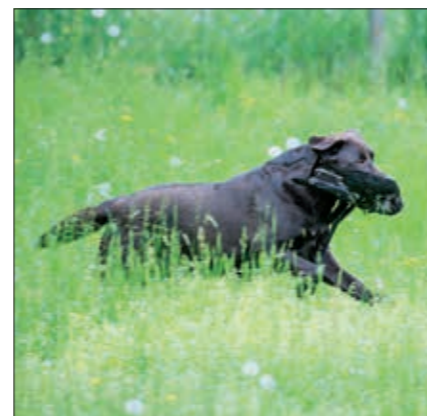
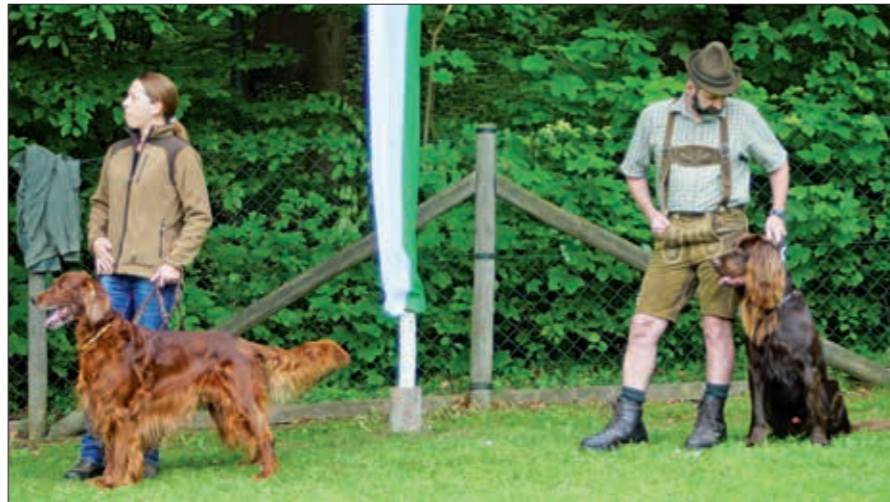
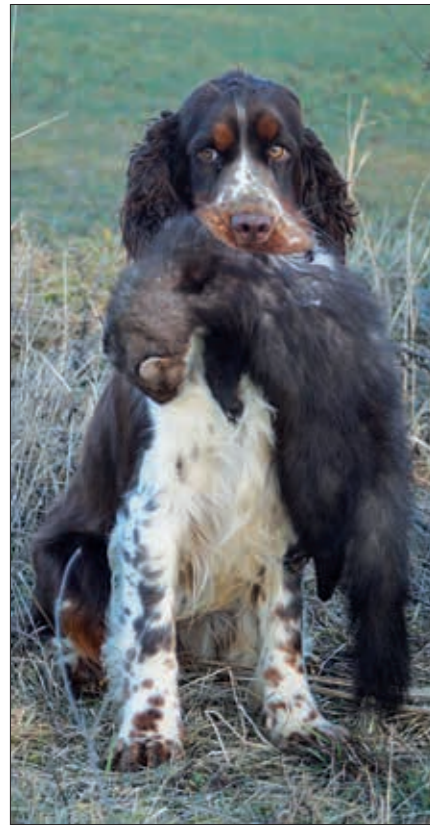
Zu guter Letzt noch Dank an das Bezirksjagdamt, dem Steirischen Jagdschutzverein Mürzzuschlag sowie der Jagdhornbläsergruppe die zur Stelle sind wenn man sie braucht.

R. Taberhofer





Aus dem Klubleben des Jahres 2018



**WEITERE INFOS AUF UNSERER HOMEPAGE:
WWW.JGHK-OBERSTEIERMARK.AT**



Aus dem Klubleben des Jahres 2018



*Der gesamte Vorstand sowie alle
Zweigstellenleiter wünschen allen Mitgliedern
ein frohes Weihnachtsfest!*



JAGDGEBRAUCHSHUNDEKLUB OBERSTEIERMARK

TERMINE

Obmann Herwig Kohlbacher
Hochstraße 106, 8773 Kammern
Tel. 0664 / 4420285
E-Mail: h.kohlbacher@gmx.at

Zweigstelle Bruck-Mur
Kursbeginn: 9. Februar
Treffpunkt: 14 Uhr, Gasthaus
Kaminstüberl in Arndorf
Kursleiter: Gerhard Schaffer
Tel. 0664 / 91792100

Jagdhundeführerkurse 2019

Zweigstelle Leoben-Liesingtal
Kursbeginn: 16. März
Treffpunkt: 10 Uhr,
Wirtshaus Fam. Reithner
am Trabocher See
Kursleiter: FW Wolfgang Wagner
Tel. 0664 / 2746531

Zweigstelle Mürzzuschlag
Kursbeginn: 16. Februar
Treffpunkt: 14 Uhr, Gasthaus Lendl
Grazerstr. 77, 8680 Mürzzuschlag
Kursleiter: Rupert Taberhofer
Tel. 0664 / 4225484

Zweigstelle Knittelfeld
Kursbeginn: 9. Februar
Treffpunkt: 14 Uhr, Fam. Trettenbrein
Stadlmoarweg, Flatschach
Kursleiter: Ing. Manfred Waibel
Tel. 0650 / 9943666

Zweigstelle Ennstal
Kursbeginn: 6. April
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Ausbildungsstätte
Donnersbach
Kursleiter: Ingrid Zainer
Tel. 0664 / 5955219

Zweigstelle Judenburg/Zeltweg
Kursbeginn: 2. Februar
Treffpunkt: 9 Uhr, Gasthaus
zur Waldschenke
Kursleiter: Johann Bärnthaler
Tel. 0664 / 8961173

Unsere Prüfungstermine 2019:
Bringtreueprüfung:
April/Mai im Mürztal
SPoR:
25. August 2019 in Traboch (Bezirk Leoben)

Weitere Infos auf unserer Homepage:
www.JGHK-Obersteiermark.at



Seit über 30 Jahren im Dienst der
waidgerechten Jagd in der Steiermark –
der Jagdgebrauchshundeklub Obersteiermark.



Folgende Personen sind für den Klub verantwortlich:

Obmann	Herwig Kohlbacher	h.kohlbacher@gmx.at	0664 / 4420285
Obmannstellvertreter	Ing. Manfred Waibel	me.waibel@gmx.at	0650 / 9943666
Schriftführer	Ing. Bernhard Hammer	bh@bernhardhammer.consulting	0664 / 8482150
Schriftführerstellvertreter	Ute Schmerleib	ute.schmerleib@aon.at	0664 / 8347438
Kassier	Maria Graf	mg2@aon.at	0664 / 3502642, 03868 / 8333
Kassierstellvertreter	Barbara Schneeberger	mbschneeberger@gmail.com	0664 / 2443754

Ausbildungsreferent	Wolfgang Wagner	wolfgang.wagner@sfl.at	0664 / 2746531
---------------------	-----------------	------------------------	----------------

Beiräte		
DI Anton Fürst	office@forstbuero.fuerst.at	0664 / 3563005
Gerhard Kranjec	gerhard.kranjec@aon.at	0699 / 11725304
Oskar Bachinger	ossi1997@gmx.at	0664 / 9229016
Jürgen Mayr	brandlweg1@gmx.at	0664 / 5117011
Markus Schneeberger	Markus.Schneeberger@polizei.gv.at	0664 / 5599532

Gebietsvertreter			
Leoben	Wolfgang Wagner Markus Schneeberger Herwig Kohlbacher	wolfgang.wagner@sfl.at Markus.Schneeberger@polizei.gv.at h.kohlbacher@gmx.at	0664 / 2746531 0664 / 5599532 0664 / 4420285
Knittelfeld	Ing. Manfred Waibel Ute Schmerleib Jürgen Mayr	me.waibel@gmx.at ute.schmerleib@aon.at brandlweg1@gmx.at	0650 / 9943666 0664 / 8347438 0664 / 5117011
Zeltweg	Hans Bärnthaler Alois Schmied	hans.baernthaler@gmx.at aloes.schmied@utanet.at	0664 / 8961173 0664 / 4958655
Ennstal	Ingrid Zainer Andreas Zäumer	ingrid.zainer@gmail.com sleddogs@gmx.at	0664 / 5955219 0664 / 9656489
Bruck	Gerhard Schaffer Stefan Rabelhofer	g.schaffer@gmx.net jagd@rabelhofer-gmbh.at	0664 / 9179210 0676 / 6447156
Mürzzuschlag	Rupert Taberhofer Oskar Bachinger	rupert.taberhofer@gmx.at ossi1997@gmx.at	0664 / 4225484 0664 / 9229016

Ob aktiv oder als Unterstützer, gehen Sie mit uns den „Steirischen Weg“.
Werden Sie Mitglied des JGHK Obersteiermark, jeder ist uns herzlich willkommen.

www.anblick.at

DER ANBLICK



Ohne Schweiß kein Preis

